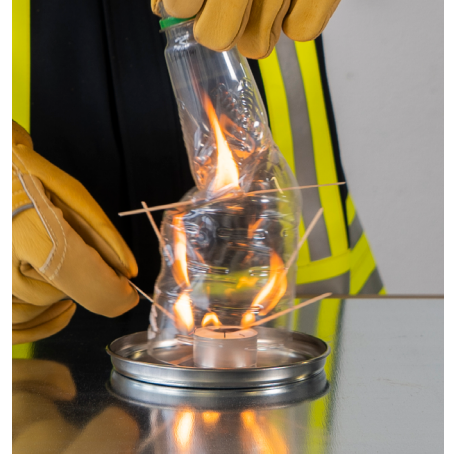




Brandausbreitung



Durchführung

- 1 Mit Hilfe eines Cuttermessers den Boden einer PET-Flasche abtrennen. Im Abstand von ca. 3, 6 und 9 cm Holzstäbchen in Flasche stecken. Zur Erleichterung des Einsteckens die Flasche vorher mit dem Cuttermesser einschneiden.
- 2 Anschließend die Flasche über dem Teelicht platzieren. Nach kurzer Zeit beginnt das unterste Stäbchen zu brennen. Das darüber liegende Stäbchen fängt kurz darauf ebenfalls Feuer. Gleiches gilt für das oberste Stäbchen.

Benötigtes Material und Geräte

- ☐ Teelicht
- ☐ PET-Flasche
- ☐ Holzstäbchen
- ☐ Cuttermesser
- ☐ Stabfeuerzeug



Die PET-Flasche kann sich bei Hitze schnell verformen.

Beobachtung

- Nach Entzündung des unteren Stäbchens wandert die Flamme über das mittlere Stäbchen weiter zum oberen Stäbchen.

Erklärung: Verbrennungswärme (Hitze) steigt nach oben. Die Brandausbreitung ist ein wichtiges Element der „Gefahren der Einsatzstelle“ nach dieser sich die taktische Vorgehensweise bei der Brandbekämpfung richtet. Beispielsweise sind Personen, die sich in einem brennenden Haus, über dem Feuer befinden, wesentlich stärker durch Brandrauch und -ausbreitung gefährdet, als diejenigen, die sich in Geschossen unterhalb des Brandgeschehens befinden.

**Besondere
Schutzausrüstung:**



Entsorgung nach Abkühlung
im Hausmüll.